Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/1530

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Schulze-Vorberg, Dr. Schober, Höcherl, Stücklen, Weigl, Biehle, Dr. Kempfler und Genossen

betr. Maßnahmen gegen die wirtschaftliche Gefährdung kleinerer und mittlerer Presseunternehmen

Anhaltende Konzentrationsbewegungen in der deutschen Presse gebieten, an die Vorschläge der von der Bundesregierung eingesetzten Pressekommission (Günther-Kommission) zu erinnern.

Wir fragen die Bundesregierung:

Welche Folgerungen hat die Bundesregierung bisher aus dem Schlußbericht gezogen, den die „Kommission zur Untersuchung der Gefährdung der wirtschaftlichen Existenz von Presseunternehmen und der Folgen der Konzentration für die Meinungsfreiheit der Bundesrepublik Deutschland, kurz Presse-Kommission genannt" am 22. Mai 1968 erstattet hat, insbesondere zu den darin enthaltenen materiellen Vorschlägen, die

1. die Senkung des Mehrwertsteuersatzes für Anzeigenumsätze auf die Hälfte des normalen Steuersatzes,

2. die Auswirkungen der Postdienste auf die Presse und

3. die Schaffung von Investitionsrücklagen

betreffen?

Bonn, den 4. Dezember 1970

Unterschriften umseitig

Buchdruckerei P. Meier, 5205 St. Augustin 1, Buisdorf, Tel. (02241) 6 27 46
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. (02229) 6 35 51

Dr. Schulze-Vorberg
Dr. Schober
Höcherl
Stücklen
Weigl
Biehle
Dr. Kempfler
Dr. Althammer
Dr. Becher (Pullach)
Dasch
Ehnes
Engelsberger
Dr. Franz
Dr. Fuchs
Frau Geisendörfer
Geisenhofer
Gerlach (Obernau)
Gierenstein
Hösl
Dr. Jobst
Kiechle
Dr. Kreile
Lemmrich
Niegel
Ott
Dr. Pohle
Dr. Probst
Rainer
Dr. Riedl (München)
Röhner
Dr. Schneider (Nürnberg)
Spilker
Unertl
Wagner (Günzburg)
Ziegler